

Protokoll

3. Gemeinderatsitzung der Gemeinde Samnaun

vom Donnerstag, 2. April 2015 20:30 bis 22:45 Uhr Vereinslokal

Anwesend: Heis Werner, Gemeinderatspräsident (Vorsitz) Gemeinderat Högger Daniel, Gemeinderatsvizepräsident

> Jenal Josef, Gemeinderat Jenal Karl, Gemeinderat

Kleinstein Sylvia, Gemeinderätin Walser Alois, Gemeinderat Zegg Hanspeter, Gemeinderat Zegg Marco, Gemeinderat

Anwesend: Kleinstein Hans, Gemeindepräsident

Gemeindevor- Jäger Arno, Vizepräsident

stand Jenal Ludwig, Vorstandsmitglied

Entschuldigt: Walser Nikolaus, Gemeinderat

Protokoll: Prinz Susan

Aktenstudium: Heis Werner

Högger Daniel Jenal Josef Jenal Karl

Kleinstein Sylvia Walser Alois Walser Nikolaus Zegg Hanspeter Zegg Marco

14 Protokollgenehmigung Gemeinderat

15.05.04 - 2

15 Gemeindestrassen

33.03 - 114

Belagsarbeiten Schulstrasse Samnaun-Compatsch - Kreditfreigabe

Erwägungen

Bereits im Jahr 2014 war geplant, die Schulstrasse mit einem neuen Deckbelag zu versehen. Da jedoch aufgrund der Dringlichkeit andere Strassen und Plätze (Strasse Jazun, Parkplatz Riva) saniert werden mussten, wurde die Schulstrasse zurückgestellt und in das Budget 2015 ausgenommen (CHF 100'000.00, Konto Nr. 620.501.04).

Geplant ist, den Deckbelag bei der Schulstrasse im Bereich Abzweigung Kreuzstrasse bis Abzweigung Gemeindehaus einzubringen. Da teilweise bereits die Tragschicht Schaden erlitten hat, sind die Belagsarbeiten zwingend notwendig, damit nicht noch grössere Schäden entstehen. Zudem sind die entsprechenden Markierungen ("Schule", "30") anzubringen und teilweise die Randsteine zu erneuern.

Das Trottoir entlang der Schulstrasse wurde bereits früher saniert.

Der Gemeindevorstand beantragt beim Gemeinderat, für den Deckbelag Schulstrasse den Betrag von CHF 100'000.00 aus dem Investitionsbudget 2015 freizugeben.

Beschluss

Der Gemeinderat gibt für den Deckbelag an der Schulstrasse Samnaun-Compatsch den Betrag von CHF 100'000.00 aus dem Investitionsbudget 2015 (Konto-Nr. 620.501.04) frei.

16 Bikewege

33.04 - 131

Neubau Bikeweg Alp Trida - Laret (2. Etappe Champs - Laret) - Kreditfreigabe

Erwägungen

Die 1. Etappe des Bikeweges Alp Trida – Laret (Alp Trida – Champs) wurde im 2014 umgesetzt. Im 2015 ist die Umsetzung der 2. Etappe (Champs – Laret) geplant. Im Investitionsbudget 2015 ist dafür im Konto 350.501.05 der Betrag von CHF 130'000.00 vorgesehen.

Im Laufe des Genehmigungsverfahrens mussten die Pläne mehrfach überarbeitet und beim Amt für Raumentwicklung (ARE) eingereicht werden. Mit Datum vom 20.02.2015 liegt nun die BAB-Bewilligung für den Neubau der 2. Etappe des Bikeweges Alp Trida – Laret vor.

Wie der Gemeindevorstand ausführt, muss der Bikeweg teilweise auf den bestehenden Feldweg verlegt werden.

Die Durchleitungsrechte sind mit einer Ausnahme vorhanden.

Die Arbeiten werden unter der Bauleitung und vom Maschinenführer der Velosolutions GmbH ausgeführt. Die Mitarbeiter vom Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun werden die Handarbeit vornehmen.

Der Gemeindevorstand beantragt beim Gemeinderat, aufgrund der revidierten Kostenzusammenstellung den Betrag von CHF 120'000.00 aus dem Investitionsbudget 2015 freizugeben.

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass der Weg im Bereich der Piste im Gebiet Plan da Culas relativ viele Kurven aufweist. Da das Vieh bei Schlechtwettereinbrüchen beim Wechsel der Weiden den Bikeweg überqueren muss, ist mit Schäden zu rechnen, welche jeweils höhere Instandstellungskosten verursachen können.

Dem Gemeindevorstand ist dies bewusst. Er sieht jedoch vor allem aufgrund der Bewilligungsfähigkeit keine andere Möglichkeit, den Bikeweg anzulegen. Auch andere Bike- und Wanderwege müssen je nach Witterung und Viehtrieb öfters instand gestellt werden.

Beschluss

Der Gemeinderat gibt für den Neubau des Bikeweges Alp Trida – Laret (2. Etappe Champs – Laret) einstimmig den Betrag von CHF 120'000.00 aus dem Investitionsbudget 2015 (Konto 350.501.05) frei.

17 Sammelprojekt Instandstellung Erschliessungen

11.11 - 112

Sammelprojekt Instandstellung Erschliessungen (SIE), Strasse Compatsch - Zanders, 4. Etappe - Kreditfreigabe

Erwägungen

Für das Sammelprojekt Instandstellung Erschliessungen (SIE) "Waldweg Compatsch – Zanders" liegt das Umsetzungsprogramm 2015/16 (4. Etappe) vor.

Für dieses Projekt ist im Investitionsbudget 2015 der Gemeinde Samnaun der Betrag von CHF 100'000.00 enthalten.

Die Etappe 2015 beinhaltet Arbeiten im Gebiet Muttas Lungas, Val Jenna – Houg und Urtiaits (Weganschlüsse Richtung Zanders). An verschiedenen Standorten müssen bestehende talseitige Trockenmauern durch neue Blocksteinmauern ersetzt werden. Am unteren Weg muss eine talseitige Betonmauer untermauert werden. Punktuell ist eine Verbreiterung der Strasse nötig und die Trag- und Verschleissschicht ist instand zu stellen.

Die Arbeiten sind zur Offertstellung ausgeschrieben worden. Allenfalls kann das Projekt zumindest teilweise mit der Werkgruppe der Gemeinde Samnaun umgesetzt werden.

Die Subventionen betragen 58 % (bisher 64 %).

Die Arbeiten sollen ausgeführt werden, sobald das Projekt Sanierung Obere Gasse Samnaun-Compatsch fertig gestellt ist, somit ab ca. Anfang Juli 2015. Damit ist das Gebiet hinter Compatsch jeweils von einer Seiter her zugänglich.

Der Gemeindevorstand beantragt beim Gemeinderat, den Betrag von CHF 100'000.00 für den Waldweg Compatsch – Zanders 4. Etappe (Teil 2015) aus dem Investitionsbudget 2015 (Konto 810.501.05) freizugeben.

Beschluss

Der Gemeinderat gibt für das SIE-Projekt Waldweg Compatsch – Zanders, 4. Etappe (Teil 2015) einstimmig den Betrag von CHF 100'000.00 aus dem Investitionsbudget 2015 (Konto 810.501.05) frei.

18 Sammelprojekte Instandstellung Schutzbauten (SIS)

04.09 - 95

Sammelprojekt Instandstellung Schutzbauten (SIS) - Kreditfreigabe

Erwägungen

Die bestehenden Lawinenverbauungen auf Gebiet der Gemeinde Samnaun müssen teilweise saniert werden. Da sie dem Schutz von Strassen und Fraktionen dienen, sind die Unterhalts- und Sanierungsarbeiten laufend auszuführen.

Die Arbeiten werden von Bund und Kanton im Rahmen des Sammelprojektes Instandstellung Schutzbauten (SIS) mit 72 % subventioniert (bisher 78 %).

Im Investitionsbudget 2015 ist für den Bereich Lawinenverbauungen der Betrag von Total CHF 500'000.00 enthalten. Der Gemeindevorstand beantragt beim Gemeinderat, aus dem Investitionsbudget 2015 (Konto 760.501.00) den Betrag von CHF 111'000.00 für das Projekt SIS, Unterhalt Lawinenverbauungen 2015 freizugeben.

Der grösste Teil der Arbeiten werden von den Mitarbeitern vom Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun ausgeführt.

Beschluss

Der Gemeinderat gibt für die Instandstellung der Schutzbauten einstimmig den Betrag von CHF 111'000.00 aus dem Investitionsbudget 2015 (Konto 760.501.00) frei.

19 Fragestunde

15.05.05 - 140

Hanspeter Zegg erkundigt sich, wie es bezüglich Baugesetz aussieht.

Der Gemeindevorstand informiert, dass bezüglich Revision Ortsplanung Samnaun (inkl. Baugesetz) in den letzten Wochen von Seiten Gemeindevorstand verschiedene Abschlussarbeiten vorgenommen werden mussten. Man geht nun davon aus, dass die Genehmigung der Ortsplanung inkl. Baugesetz im Laufe vom April 2015 erfolgen wird.

 Hanspeter Zegg möchte wissen, welche Baumassnahmen im Sommer 2015 auf der Strasse Vinadi – Spissermühle geplant sind und mit welchen Auswirkungen zu rechnen ist.

Der Gemeindevorstand informiert, dass im 2015 der Tunnel Val Pischöt neu gebaut wird. Die Strasse wird bei Baubeginn teilweise geschlossen sein. Weitere Informationen liegen noch nicht vor.

 Hanspeter Zegg fragt an, ob Teile vom geplanten Besucherleitsystem auf den Zufahrtsstrassen im 2015 ausgeführt werden. Der Gemeindevorstand informiert, dass mit dem Kanton Verhandlungen bezüglich Beschriftung der Mauer der Compatschstrasse laufen. Weiters sind Beschilderungstafeln für die Parkplätze in Samnaun Dorf geplant. Im Bereich Schalklhof sind Hinweistafeln Richtung Samnaun geplant.

Weitere Beschilderungen auf den Zufahrtsstrassen werden bewilligungstechnisch schwierig zu realisieren sein.

 Hanspeter Zegg interessiert sich für die Sondergewerbesteuerzahlen für das 1. Quartal 2015.

Der Gemeindevorstand informiert, dass die Einnahmen bei den Zigaretten und Treibstoff im 1. Quartal 2015 rückläufig sind. Da die ordentlichen Steuern im 2014 auch rückläufig waren, müssen vorgesehene Investitionen entsprechend zurückgestellt werden, damit keine grössere Neuverschuldung entsteht. Der Gemeindevorstand weist darauf hin, dass sämtliche Beiträge (Tourismus, Landwirtschaft, Familien) direkt von den Einnahmen der Sondergewerbesteuer abhängen.

Daniel Högger teilt mit, dass er im laufenden Winter verschiedene positive Meinungen bezüglich der Langlaufloipe Plan – Truo Brücke und Pragrond gehört hat. Die Loipe hinter Laret hingegen finde wenig Anklang bei den Langläufern. Er ist der Auffassung, dass die Loipe hinter Laret allenfalls aufgelöst werden könnte und dafür die übrigen Loipenstrecken optimiert werden sollten.

Der Gemeindevorstand weist darauf hin, dass im heurigen Winter mit dem wenigen Schnee die Loipe hinter Laret fast nicht präpariert werden konnte. Man wird versuchen, das Langlaufangebot im kommenden Winter zu optimieren.

• Werner Heis erkundigt sich nach dem Stand beim Projekt Skigebietsausbau.

Der Gemeindevorstand informiert, dass die Standortfrage in der Tourismuskommission diskutiert wurde. Sobald die genehmigte Ortsplanung Samnaun vorliegt, kann die Standortfrage "Talstationen" weiter bearbeitet werden. Zudem ist der Skigebietsausbau auch Bestandteil der regionalen Richtplanung, welche bis August/September 2015 abgeschlossen sein sollte. Eine erste Sitzung dazu ist mit den kantonalen Ämtern für die kommende Woche geplant.

20 Verschiedenes 15.05.99 - 90

 Der Gemeindevorstand informiert über die Korrespondenz mit dem Bürgerforum Samnaun. Bezüglich Beanstandung der Zusammensetzung der Tabakkommission wird der Gemeindevorstand am 14.04.2015 eine Sitzung mit der Tabakkommission abhalten. Anschliessend wird der Gemeinderat informiert und das weitere Vorgehen besprochen. • Ein Gemeinderat erkundigt sich, ob und bis wann in Samnaun Dorf die geplanten Abfallkübel aufgestellt werden.

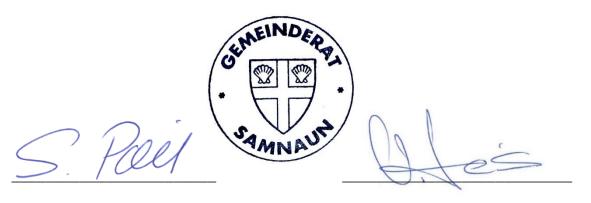
Der Gemeindevorstand teilt mit, dass spätestens auf die Sommersaison 2015 versuchsweise Abfallkübel aufgestellt werden.

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass die neuen Pylone des Beschilderungssystems teilweise als Skiständer missbraucht werden (vor allem Parkplatz Riva). Er befürchtet, dass die Pylone dadurch Schaden erleiden.

Der Gemeindevorstand wird an den entsprechenden Stellen vor Ort die Möglichkeiten abklären, ob Skiständer aufgestellt werden können.

• Ein Gemeinderat fragt an, ob bei den Bushaltestellen keine Einschränkungen für das Aufstellen von privaten Tafeln gelten.

Der Gemeindevorstand wird anlässlich einer Begehung allfällige störende bzw. überdimensionierte private Tafeln aufnehmen und mit den entsprechenden Eigentümern Lösungen besprechen.



Susan Prinz, Protokollführung

Werner Heis, Gemeinderatspräsident

Geht an:

- Mitglieder des Gemeinderates Samnaun
- Mitglieder des Gemeindevorstandes Samnaun

Publikationsdatum:

24. April 2015